



## SHIMADZU OPESCOPE PLENO C-BOGEN OPESCOPE PLENO C-ARM

SKU: A022026



---

Categories: [C Bogen und zubehör](#)

### PRODUKTBESCHREIBUNG

Der **Shimadzu Opescope Pleno** ist ein mobiler, chirurgischer **C-Bogen (C-Arm)** für das intraoperative Röntgen und die Durchleuchtung (Fluoroskopie) im Operationssaal. Das Gerät von Shimadzu zeichnet sich durch seine präzise motorisierte oder manuelle Positionierung und seine kompakte Bauweise aus.

Er wird primär in der **Orthopädie, Unfallchirurgie, Kardiologie und Schmerztherapie** eingesetzt, um Knochenstrukturen, Implantate oder Katheter in Echtzeit sichtbar zu machen. [1]

Technische Hauptmerkmale

- **Große Bogengeometrie** : Der C-Bogen bietet einen weiten Öffnungsradius. Dies erleichtert die Positionierung um den Operationstisch herum, auch bei adipösen Patienten.
- **Gegengewichts-System** : Der Arm ist exzellent ausbalanciert. Chirurgen und OP-Personal können ihn mit minimalem Kraftaufwand in alle Richtungen bewegen.
- **Bildqualität** : Ausgestattet mit einem hochauflösenden Bildverstärker (Image Intensifier) und einer leistungsstarken Röntgenröhre für scharfe Live-Bilder bei gleichzeitig optimierter Strahlendosis (ALARA-Prinzip).
- **Mobiles Monitorwagentransport-System** : Das System besteht aus der eigentlichen C-Bogen-Einheit und einem separaten Monitorwagen, auf dem die Aufnahmen live und als Referenzbilder großflächig dargestellt werden.

Wichtige Hinweise für den Kauf und Betrieb (Gebrauchtmarkt)

1. **Strahlenschutz & Fachkunde** : Der Betrieb eines C-Bogens erfordert in Deutschland eine Genehmigung nach dem **Strahlenschutzgesetz (StrlSchG)** . Das Bedienerpersonal muss die entsprechende Fachkunde im



Strahlenschutz nachweisen.

2. **Konstanzprüfung** : Das Gerät unterliegt strengen gesetzlichen Qualitätskontrollen. Vor der ersten Inbetriebnahme am Patienten sowie in regelmäßigen Abständen (monatlich/jährlich) müssen Konstanzprüfungen durchgeführt werden.
3. **Software- und DICOM-Anbindung** : Prüfen Sie beim Kauf eines gebrauchten Opescope Pleno, ob die **DICOM-Schnittstelle** aktiv ist. Nur so lassen sich die Röntgenbilder direkt in das digitale Patientensystem (PACS) der Klinik oder Praxis übertragen.

## ZUSÄTZLICHE INFORMATIONEN



## GALLERIE

